

du gehst, ade
ich steh im weg
dein blick belegt
wir sind verweht

die nacht wird kalt
wir werden alt
ein ruf verhallt
ich bin asphalt

wir entgleiten den gezeiten
mein mund ist taub
und um uns laub

kein wort verklingt
nur stille singt
wo vorhin noch
ein wille hing
liegt jetzt ein ring

ich halt noch fest
am letzten rest
auf uns gesetzt
und mich verschätzt

auf dich gesetzt
uns verschätzt
dich versetzt
und verletzt

uns verletzt
unterschätzt
wund gehetzt
uns zersetzt

wir gehen ein
wir wollten sein
und wurden
dabei insgeheim
verzeh|rrt
leer und klein

wir ziehen uns aus
einander raus
das licht bleibt aus
nichts heißt zuhaus

mein mund ist taub
aus uns wird laub